

Kurzbezeichnung des Verfahrens Vergabe der Betriebsträgerschaften für Flüchtlingseinrichtungen (in 3 Losen)	Vergabe-Nr. 2026-0619-50
--	-----------------------------

Zusammenstellung der vom Unternehmen einzureichenden Unterlagen, Erklärungen und Nachweise

Vom Unternehmen sind vorzulegen:

- das Angebotsschreiben, Formular 324 EU
- das inhaltliche Angebot mit Angebotspreis

Mit dem Angebot sind vorzulegen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- Konzept (Wertungskriterium) (mit dem Angebot vorzulegen): Um die fachlichen Aspekte des Angebotes bewerten zu können, ist mit dem Angebot ein Konzept für den Betrieb der Einrichtung einzureichen. Die in dem Konzept enthaltenen Aussagen zu den vorgegebenen Merkmalen (siehe Anlage 1) werden dann in anonymisierter Form durch ein Gremium bewertet.
Es können maximal 140 Punkte erreicht werden, die dann noch gewichtet werden.
- Verpflichtungserklärung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): siehe Anlage 7 Verpflichtungserklärung in den Vergabeunterlagen

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- evtl. Bestätigung Steuerberater über Höhe Eigenanteil (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Der Bieter / die Bieterin gibt eine Erklärung zur Höhe des erwarteten jährlichen städtischen Zuschusses zu den zu erbringenden Leistungen ab (Preisblatt). Angebote, die den Höchstbetrag des jährlichen Zuschusses je Los (vgl. C.) übersteigen, werden ausgeschlossen. Im Preisblatt kann ein Eigenanteil ausgewiesen werden. Dieser verringert den beantragten Zuschussbetrag. Als Eigenanteile können beispielsweise Spenden, Eigenleistungen oder sonstige finanzielle Beiträge berücksichtigt werden. Die voraussichtlich verfügbaren Eigenanteile sind durch die Steuerberatung des Bieters / der Bieterin schriftlich zu bestätigen.
- Haftpflichtversicherung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der Bieter / die Bieterin erklärt, dass er zur Sicherung möglicher Ersatzansprüche für die Dauer des Vertrags eine ausreichende Haftpflichtversicherung abschließen und aufrechterhalten wird. Er/Sie stellt die Stadt von allen Ansprüchen Dritter frei, die er/sie durch den Betrieb der Einrichtung, die Verletzung von Verkehrssicherungspflichten oder den Verstoß gegen vertragliche oder gesetzliche Vorschriften auslöst.
- Steuern, Abgaben, Beiträge (VgV) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachzuweisen: Die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung ist erfüllt.
Bieter, deren Angebote/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, müssen auf besondere Aufforderung der ausschreibenden Stelle die Eigenerklärung per aktueller Dritterklärung (Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (soweit mein Betrieb Beitragspflichtig ist), sowie eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt)) innerhalb der gesetzten Frist nach Aufforderung belegen. ("Eigenerklärung zur Eignung" liegt bei)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Referenzen der letzten drei Jahre (VgV) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Referenznachweis über mindestens eine vergleichbare Betriebsträgerschaft zur Unterbringung von Personen

(Eigenerklärungsformular der Stadt Münster Anlage 8 liegt bei)

Weiterhin sind auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- keine Angabe -